



SFB 754

SFB 754 Data Policy

Diese Vereinbarung gilt für alle Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen des SFB 754 und für alle Daten, die während SFB 754 Fahrten, aus Modellen oder durch Experimente entstehen, die durch den SFB 754 finanziert worden sind. Alle SFB 754 Daten stehen allen WissenschaftlerInnen des SFB 754 zur Verfügung und müssen spätestens nach Projektende als Datenpublikation veröffentlicht werden. Diese Regeln sollen Offenheit und freie Verfügbarkeit der Daten unter den WissenschaftlerInnen gewährleisten und gleichzeitig die geistigen Eigentumsrechte der UrheberInnen der Daten schützen. Bei Konflikten zwischen SFB 754 WissenschaftlerInnen wird der SFB 754 Sprecher/Vorstand entscheiden.

Dateneingabe

Die SFB 754 Data Policy regelt die Eingabe von Daten, die innerhalb des SFB 754 gesammelt wurden, in die Datenmanagement-Anwendung „Ocean Science Information System (OSIS)“ auf den internen SFB 754 Seiten / Daten-Portal (www.sfb754.de -> „Intern“).

1. Probenahmen oder Geräteinsatz
 - innerhalb von 3 Monaten nach Probenahme müssen detaillierte Metainformationen zur Probenahme von den verantwortlichen WissenschaftlerInnen in OSIS eingetragen werden. Darin enthalten sein müssen: Zeitpunkt der Probenahme, Georeferenz, Art der Probe und eine Ansprechperson.
2. Messung, Kalibrierung oder labortechnische Verarbeitung
 - innerhalb von 6 Monaten nach Messung müssen die Daten inklusive Methodenbeschreibung von den verantwortlichen WissenschaftlerInnen in OSIS hochgeladen werden.
3. Modelldaten
 - folgende Informationen sollten spätestens unmittelbar nach der Publikation von den verantwortlichen WissenschaftlerInnen geliefert werden: Information über das Modell, Quellcode, Forcing, Randbedingungen, Initialisierung, Speicherort der Ergebnisse und Ansprechperson
 - Modell-Ergebnisse werden nicht in OSIS gespeichert, sie sollten mit einem Link in OSIS verknüpft sein.
4. Deliverables
 - durch das Eintragen von Daten-Deliverables wird eine Übersicht über die zu erwartenden Daten erstellt und die Erinnerung per E-Mail gesteuert.

Zugang

1. Zugang zu Metainformationen in OSIS
 - Metadaten in OSIS sind öffentlich und werden auf den öffentlichen Portalseiten des GEOMAR angezeigt.
2. Zugang zu SFB 754 Messdaten in OSIS
 - alle SFB 754 Daten in OSIS sind geschützt und für alle WissenschaftlerInnen, die innerhalb eines SFB 754 Teilprojekts tätig sind, mit personalisiertem Login zugänglich. Die Zugangsberechtigungen der SFB 754 WissenschaftlerInnen zum SFB 754 Datenportal werden in Zusammenarbeit mit der SFB 754 Koordination regelmäßig überprüft und aktualisiert. Es ist untersagt, den Login an Dritte weiterzugeben.
3. Grafiken
 - Grafiken, die mit Unterstützung der SFB 754 projekt-angestellten GrafikerInnen entstanden sind, stehen unter dem Copyright des SFB 754 und müssen der Weiterverwendung im SFB 754 spätestens nach der Veröffentlichung oder 12 Monate nach Erstellung zur Verfügung gestellt werden.

Moratorium

Nach der Eingabe der Daten in OSIS unterliegen die Daten folgenden Nutzungsbeschränkungen:

1. frei zur Nutzung durch den SFB 754 für 3 Jahre nach Entstehung in Absprache mit den verantwortlichen WissenschaftlerInnen (UrheberInnen).
2. Veröffentlichung der Daten spätestens 3 Jahre nachdem die Expedition oder das Experiment zu Ende war. Ausnahmen von der 3 Jahres Regel können vom Vorstand des SFB 754 auf Antrag des verantwortlichen Wissenschaftlers/Wissenschaftlerin bewilligt werden.
3. an die Datenhinterlegung und Veröffentlichung der Daten werden nach Ablauf der Fristen monatlich die verantwortlichen WissenschaftlerInnen per E-Mail erinnert. Nach dreimaliger Erinnerung wird der SFB 754 Sprecher informiert. Dies kann Auswirkungen bei der Restmittelvergabe oder anderen finanziellen Entscheidungen haben.
4. Proben, die vom SFB 754 finanziert wurden, müssen innerhalb von 2 Jahren analysiert werden, wenn nicht vorher etwas anderes vereinbart wurde. Ansonsten sollen sie anderen SFB 754 Arbeitsgruppen für die Analyse zur Verfügung gestellt werden.
5. Nach Projektende sind die Daten von den verantwortlichen WissenschaftlerInnen zur Veröffentlichung bereitzustellen.

Qualitätskontrolle

Die Verantwortung für die Richtigkeit der Daten und Metadaten liegt bei den verantwortlichen WissenschaftlerInnen. Wie bei Print-Publikationen, die einen Review-Prozess durchlaufen, ist auch für Datenpublikationen ein Mehr-als-2-Augen-Prinzip zu empfehlen.

- universelle Dateiformate zum Austausch sind festzulegen und zu verwenden.

- WOCE Exchange Format
- netCDF
- ASCII

- einheitliche Zeit und Orts-Einheiten sind festzulegen und zu verwenden.

- UTC-Zeit
- Grad dezimal (WGS84 Koordinatensystem)

- einheitliche Quality Flags sind festzulegen und anzugeben nach WOCE Standard.

- Präzision und Genauigkeit der Werte ist anzugeben (wenn möglich).

- Methodendokumentation (wann, wo, wie) muss im File vorhanden sein

- technische Nutz- und Verfügbarkeit des Datensatzes wird vom Datenmanagement Team gewährleistet.

- inhaltliche Nutzbarkeit des Datensatzes wird von den verantwortlichen WissenschaftlerInnen gewährleistet

Wechsel des Instituts oder Ausscheiden aus dem SFB 754

1. Wechsel des Instituts

- Beim Bekanntwerden des Wechsels des Instituts hat Rücksprache mit dem Datenmanagement Team und der Koordination zu erfolgen. Um weiterhin das SFB 754 Portal zu nutzen, muss von der betroffenen Person eine neue E-Mailadresse angegeben werden.

2. Ausscheiden aus dem SFB 754

- Alle projektspezifischen Daten sind in OSIS zu hinterlegen. Die spätere Verwendung von projektinternen Daten darf nur in Absprache mit dem SFB 754 Vorstand erfolgen.

Allgemeine Regeln zur Nutzung von OSIS sind den Terms of Use zu entnehmen.